

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

BUNDESMINISTERIN  
FÜR FRAUEN UND ÖFFENTLICHEN DIENST

**Girls' Day im  
Bundesdienst**

# Girls' Day im Bundesdienst

## Evaluierung 2013



**Impressum:**

*Medieninhaberin, Verlegerin und Herausgeberin:*

Bundesministerin für Frauen und Öffentlichen Dienst im Bundeskanzleramt Österreich  
Minoritenplatz 3, 1014 Wien

*Redaktion und Koordination:* Bundeskanzleramt Sektion II - Abteilung für gleichstellungspolitische Grundsatz- und Rechtsangelegenheiten, Mag.a Marine Sadoyan-Pitsch, Bettina Heimbucher, Minoritenplatz 3, 1010 Wien

*Barrierefrei zugängliche Version (Word):* Abteilung II/2

Wien, 2013

*Fotonachweis:*

Astrid Knie: 3

*Copyright und Haftung:*

Auszugsweiser Abdruck ist nur mit Quellenangabe gestattet, alle sonstigen Rechte sind vorbehalten. Es wird darauf verwiesen, dass alle Angaben in dieser Publikation trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung des Bundeskanzleramtes und der Autorin/des Autors ausgeschlossen ist. Rechtsausführungen stellen die unverbindliche Meinung der Autorin/des Autors dar und können der Rechtsprechung der unabhängigen Gerichte keinesfalls vorgreifen.

Die Evaluation sowie alle Informationen zum Girls' Day im Bundesdienst sind verfügbar unter:

[www.girlsday-austria.at](http://www.girlsday-austria.at)

*Rückmeldungen:*

Ihre Überlegungen zu vorliegender Publikation übermitteln Sie bitte an die Abteilung II/1 im Bundeskanzleramt ([ii1@bka.gv.at](mailto:ii1@bka.gv.at)).

*Bestellservice des Bundeskanzleramtes*

1014 Wien, Ballhausplatz 2,

Telefon: +43 1 53 115-2613,

Fax: +43 1 53 115-2880,

E-Mail: [broschuerenversand@bka.gv.at](mailto:broschuerenversand@bka.gv.at),

Internet: [www.bundeskanzleramt.at](http://www.bundeskanzleramt.at)

## Inhaltsverzeichnis

<b>Einleitung</b> .....	<b>5</b>
<b>1 Ergebnisse</b> .....	<b>6</b>
Anzahl der teilnehmenden Dienststellen.....	6
Auswertung des Evaluierungsbogens.....	7
<b>2 Programme der Dienststellen</b> .....	<b>15</b>
Parlament .....	15
Bundeskanzleramt.....	16
Abteilung I/13 - E-Government .....	16
Sektion III .....	16
Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (BMAK) .....	17
Sektion VII / Arbeitsrecht und Zentral-Arbeitsinspektorat.....	17
A1 Telekom Austria AG.....	18
AIT Austrian Institute of Technology .....	18
Bundesanstalt Statistik Österreich - Direktion Volkswirtschaft.....	18
Bundesdenkmalamt .....	19
Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (BMUKK) .....	19
Österreichische Bundesbahn (ÖBB).....	20
Bundesministerium für Gesundheit (BMG) .....	21
via donau – Österreichische Wasserstraßen GmbH.....	21
Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (BMWF) .....	22
ASFiNAG .....	22
Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW) .....	23
Österreichische Bundesgärten.....	23
die.wildbach- und lawinenverbauung.....	23

---

Bundesamt für Wasserwirtschaft .....	24
Institut für Wasserbau und hydrometrische Prüfung	
Institut für Kulturtechnik und Bodenwasserhaushalt	
Höhere Bundeslehranstalt und Bundesamt für Wein- und Obstbau .....	25
Bundesministerium für Finanzen.....	26
Zollamt Graz .....	26
Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT) .....	26
Bereich Telekommunikation .....	26
Central Danube GmbH/Twin City Liner .....	27
Flughafen Wien AG.....	27
AustriaTech - Gesellschaft des Bundes für technologiepolitische Maßnahmen .....	28
Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWFJ) .....	28
Bundesmobilenverwaltung .....	28
Bundesministerium für Inneres (BM.I).....	29
Österreichisches Staatsarchiv.....	30
Austro Control GmbH.....	30
Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten (BMeiA).....	31
Bundesministerium für Justiz .....	31
Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport .....	32
Heerespersonalamt.....	32
Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen .....	33
<b>3    Evaluierungsbogen zum Girls' Day im Bundesdienst 2013.....</b>	<b>34</b>

## Einleitung

Auf Initiative von Bundesministerin für Frauen und Öffentlichen Dienst Gabriele Heinisch-Hosek haben sich auch 2013 wieder alle Ressorts mit vielseitigen Programmen am Girls' Day im Bundesdienst beteiligt.

Durch den Girls' Day im Bundesdienst soll ein Impuls gesetzt werden, der eine Trendwende bei der Berufsorientierung von Mädchen zwischen 10 und 16 Jahren unterstützt. An dem Tag erhalten junge Mädchen die Möglichkeit, einen Einblick in den Arbeitsalltag von Berufen des öffentlichen Dienstes zu bekommen.

Durch die Möglichkeit, die eigenen Fähigkeiten praktisch zu erproben, erhalten die Schülerinnen am Aktionstag, der jährlich am vierten Donnerstag im April stattfindet, die Chance, ihre beruflichen Perspektiven zu überdenken und auch diese Berufe in ihre Zukunftsplanung einzubeziehen.

Mädchen entscheiden sich im Rahmen ihrer Ausbildungs- und Studienwahl noch immer überproportional häufig für "typisch weibliche" Berufsfelder oder Studienfächer. Damit schöpfen sie ihre Berufsmöglichkeiten nicht voll aus.

Am 25. April 2013 beteiligten sich 39 Dienststellen am Girls' Day im Bundesdienst. Die Zahl der Teilnehmerinnen ist jährlich gestiegen. Im Jahr 2013 waren es 2.005 Mädchen. Insgesamt haben bisher 7.631 Mädchen am Girls' Day im Bundesdienst teilgenommen.

Die vorliegende Evaluierung fasst die Ergebnisse von 22 retournierten Fragebögen sowie die Programme der Dienststellen zusammen. Alle Daten und Fakten zum Girls' Day im Bundesdienst sind unter [www.girlsday-austria.at](http://www.girlsday-austria.at) und der Facebookgruppe „Girls Day Austria“ (<http://www.facebook.com/pages/Girls-Day-Austria/162258990497967>) verfügbar.

Wir bedanken uns bei den teilnehmenden Organisationen, die so engagiert und voller Freude bei der Gestaltung des Girls' Day im Bundesdienst 2013 mitgewirkt haben.

Der nächste Girls' Day im Bundesdienst findet am 24. April 2014 statt.

# 1 Ergebnisse

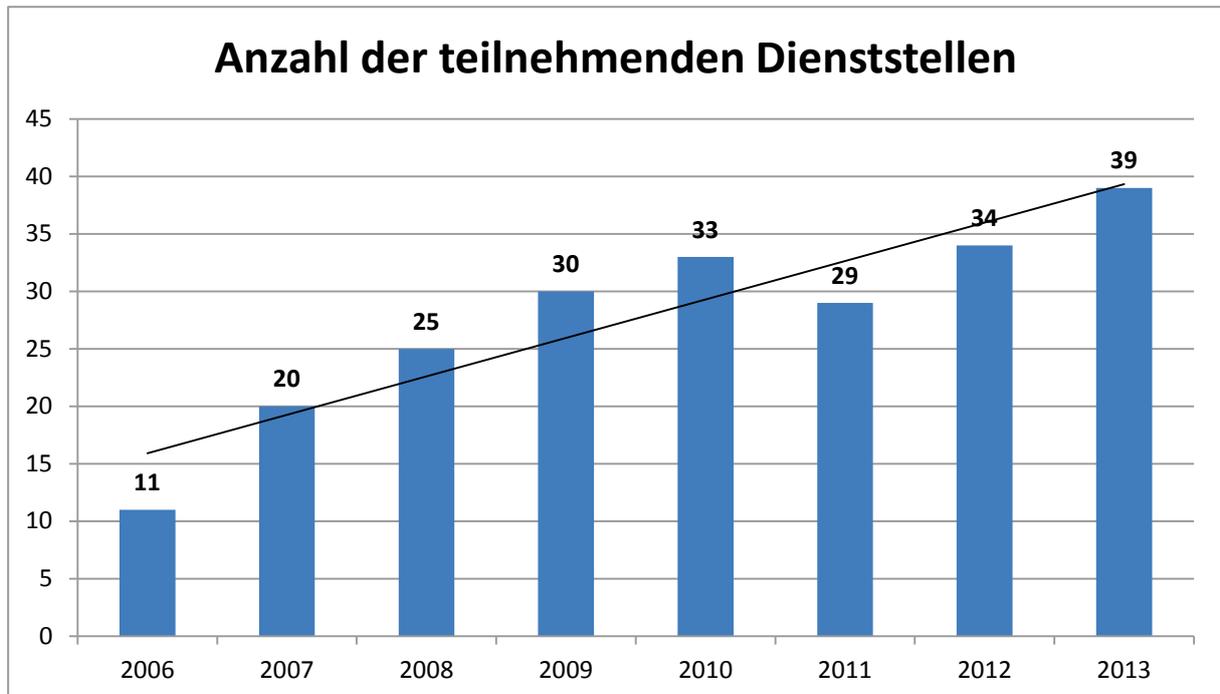
Alle hier angeführten Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die ausgewerteten Evaluierungsbögen der teilnehmenden Dienststellen mit Ausnahme jener Dienststellen, die sich zwar am Girls' Day im Bundesdienst 2013 beteiligten, jedoch keinen Evaluierungsbogen retournierten.

## Anzahl der teilnehmenden Dienststellen

2006 haben elf Dienststellen am Girls' Day im Bundesdienst teilgenommen, 2007 beteiligten sich mit 20 Dienststellen bereits fast doppelt so viele Dienststellen. 2008 nahmen 25 Dienststellen am Girls' Day im Bundesdienst teil. 2009 waren 30 Dienststellen am Girls' Day im Bundesdienst beteiligt. 2010 haben sich 33 Dienststellen beteiligt. Im Jahr 2011 beteiligten sich 29 Dienststellen am Aktionstag. 2012 nahmen 34 Dienststellen am Girls' Day im Bundesdienst teil.

**2013 haben 39 Dienststellen jeweils spezifische Programme für Mädchen im Rahmen des Girls' Day im Bundesdienst angeboten.** (Abbildung 1).

Abbildung 1



## Auswertung des Evaluierungsbogens

Der Evaluierungsbogen wurde an alle 39 Dienststellen, die sich am Girls' Day im Bundesdienst 2013 beteiligten, versandt.

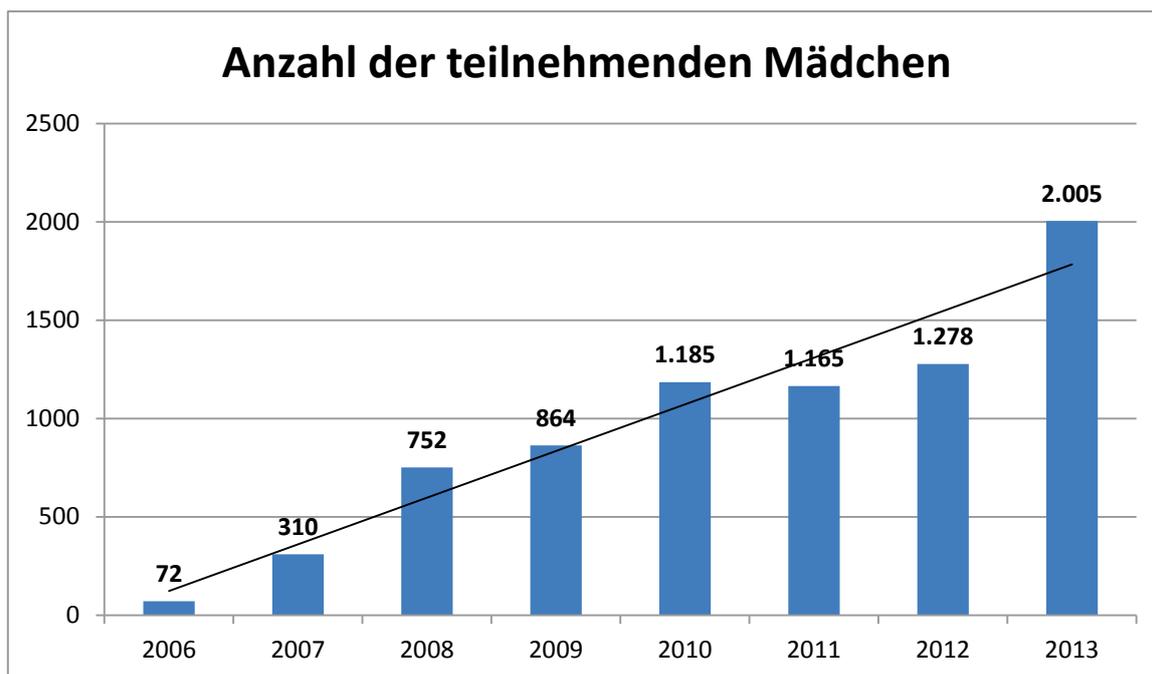
### Frage 1: „Wie viele Mädchen haben im Jahr 2013 am Girls' Day im Bundesdienst in Ihrer Dienststelle teilgenommen?“

Die Anzahl der Mädchen, die sich aktiv am Girls' Day im Bundesdienst beteiligten, ist stark gestiegen. 2006 nahmen am Girls' Day im Bundesdienst insgesamt 72 Mädchen teil, 2007 waren es 310 Mädchen, 2008 bereits 752 Mädchen, 2009 waren es 864, 2010 waren es 1.185 Mädchen, 2011 waren es 1.165 und 2012 waren es 1.278 Mädchen.

**Am Girls' Day im Bundesdienst 2013 haben 2.005 Mädchen teilgenommen.**

Insgesamt waren es somit **7.631** Mädchen, die laut Angaben der retournierten Fragebögen in den vergangenen sieben Jahren am Girls' Day im Bundesdienst teilgenommen haben (Abbildung 2).

**Abbildung 2**



In der Tabelle 1 ist die Anzahl der Teilnehmerinnen am Girls' Day im Bundesdienst 2013 in den einzelnen Dienststellen ersichtlich:

**Tabelle 1**

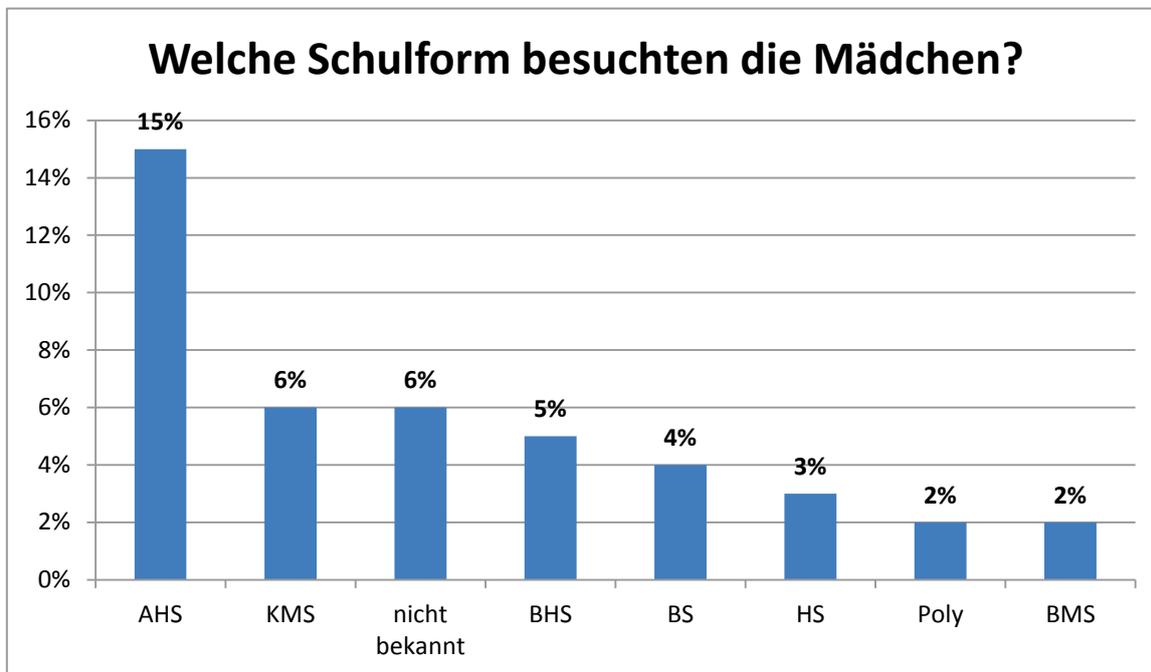
Dienststellen	Anzahl der Teilnehmerinnen
Arbeitsinspektorat	16
Austria Tech	20
Austro Control GmbH	60
Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (Gruppe Eichwesen)	18
Bundesamt für Wasserwirtschaft	16
Bundesdenkmalamt	30
Bundeskanzleramt (Sektion III)	17
Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz	130
Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten	30
Bundesministerium für Finanzen - Zollamt Graz	20
Bundesministerium für Gesundheit	28
Bundesministerium für Inneres	88
Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (ZAMG)	80
Heerespersonalamt	1.244
Lebensministerium	77
Lehr- und Forschungszentrum Klosterneuburg	17
ÖBB	54
Österreichische Bundesgärten	18
Parlament	25
via donau - Österreichische Wasserstraßen GmbH	17

**Fragen 2 und 3: „Welche Schulform besuchten die Mädchen?“ und „Wie alt waren die Mädchen?“**

15% der Teilnehmerinnen besuchten Allgemein Bildende Höhere Schulen (AHS), 6% besuchten Kooperative Mittelschulen (KMS). Bei 6% der Teilnehmerinnen war den ProjektkoordinatorInnen nicht bekannt, welche Schulform die Mädchen besuchten. 5% der Mädchen besuchten Berufsbildende Höhere Schulen (BHS) und 4% der Teilnehmerinnen besuchten eine Berufsschule (BS). 3% der Mädchen besuchten eine Hauptschule (HS), 2% der Mädchen waren aus polytechnischen Schulen. 2% der Teilnehmerinnen besuchten eine berufsbildende mittlere Schule (BMS) (Abbildung 3).

Die Zielgruppe des Girls' Day im Bundesdienst sind Mädchen zwischen 10 und 16 Jahren. Am diesjährigen Aktionstag waren die Teilnehmerinnen zum überwiegenden Teil zwischen 11 und 18 Jahre alt.

**Abbildung 3**



**Frage 4: „Welche Berufsbilder in Ihrer Dienststelle haben die Mädchen kennengelernt?“**

Im Folgenden werden die Berufsbilder, die am Girls' Day im Bundesdienst präsentiert wurden, aufgelistet (Tabelle 2):

**Tabelle 2**

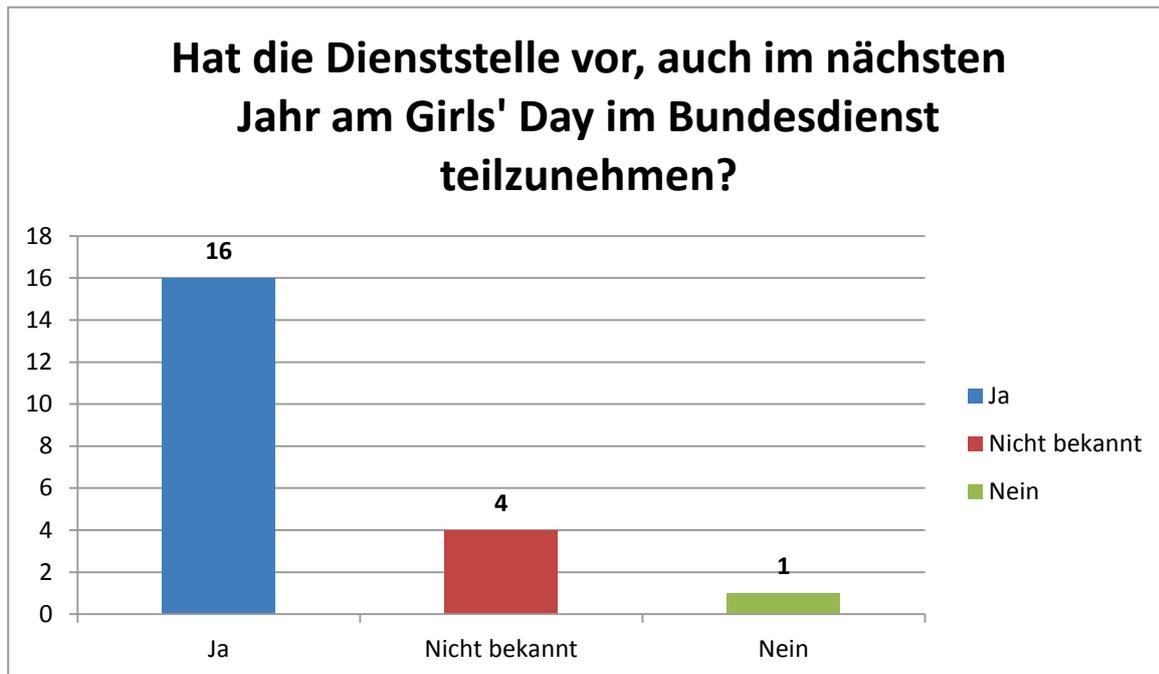
Dienststellen	Beruf
Lebensministerium	ObstbauerIn, QualitätsmanagerIn, LabortechnikerIn, ChemielaborantIn, MesstechnikerIn, WasserbauerIn, GärtnerIn, BotanikerIn, VersuchstechnikerIn, LabortechnikerIn, KulturtechnikerIn, Technische ZeichnerIn, ExpertIn für alpine Naturgefahren, TiefbautechnikerIn, FörsterIn, PartieführerIn / PolierIn, BaggerfahrerIn, MaurerIn, WaldpädagogIn, SchweißerIn, SchlosserIn, SchmiedIn
Österreichische Bundesgärten	GärtnerIn, BotanikerIn
ÖBB	TriebfahrzeugführerIn (LokführerIn), ZugbegleiterIn, WerkstättenmitarbeiterIn, ProjektleiterIn
Bundesdenkmalamt	SteinmetzIn, SteinrestauratorIn, SteinbildhauerIn, GemälderestauratorIn, archäologische RestauratorIn
Lehr- und Forschungszentrum Klosterneuburg	ObstverarbeiterIn, LaborantIn für Mikrobiologie und Chemie
Bundesministerium für Gesundheit	ChemikerIn, PharmazeutIn

Dienststellen	Beruf
Parlament	Kamerafrau, TechnikerIn (Bild/Ton/Schnitt) ArchitektIn, MitarbeiterIn aus den Bereichen Digitale Medien, Öffentlichkeitsarbeit und Pressekorrespondenz Nationalratsabgeordnete, BundesrätIn
via donau - Österreichische Wasserstraßen GmbH	Schleusenaufsicht, KapitänIn, KraftwerkstechnikerIn, ProjektmanagerIn für Schiffsabfallwirtschaft, SchiffsmechanikerIn, RaumplanerIn
Bundeskanzleramt (Sektion III)	ArbeitspsychologIn
BMF - Zollamt Graz	ZollbeamtlIn im administrativen Dienst, ZollfahnderIn, EinsatztrainerIn, Zollbedienste der operativen Zollaufsicht/Mobile Kontrolle, DiensthundeführerIn und FinanzbeamtlIn (Allgemeinveranlagung, Betriebsveranlagung)
Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen (Gruppe Eichwesen)	Technische Berufsfelder in den Labors Zeit-, Frequenz-, Kammgenerator, MaßbankkomperatorIn, Kinematik im Straßenverkehr und Atemalkohol
Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (ZAMG)	MeteorologIn, GeophysikerIn
Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz	ArbeitsinspektorIn
Arbeitsinspektorat	ArbeitsinspektorIn im Bereich des technischen ArbeitnehmerInnenschutzes und im Verwendungsschutz ( z.B.: Kinder- und Jugendschutz, Mutterschutz)
Bundesministerium für Inneres	PolizistIn, Verwaltung - verschiedene Abteilungen des BM.I
Austro Control GmbH	FluglotsIn, Meteorologie, Technik, Ausbildung, Luftfahrtbehörde
Heerespersonalamt	SoldatIn
Austria Tech	TechnikerIn und ProjektleiterIn in den Bereichen Intelligente Verkehrssysteme und Elektromobilität
Bundesamt für Wasserwirtschaft	LabortechnikerIn, GeographIn, HydrologIn, KulturtechnikerIn

### Frage 5: „Hat die Dienststelle vor, auch im nächsten Jahr am Girls' Day im Bundesdienst teilzunehmen?“

16 Dienststellen wollen sich auch 2014 wieder am Aktionstag beteiligen, vier Dienststellen wissen zurzeit noch nicht, ob eine Beteiligung möglich sein wird und eine Dienststelle wird sich am Aktionstag 2014 nicht beteiligen (Abbildung 4).

Abbildung 4



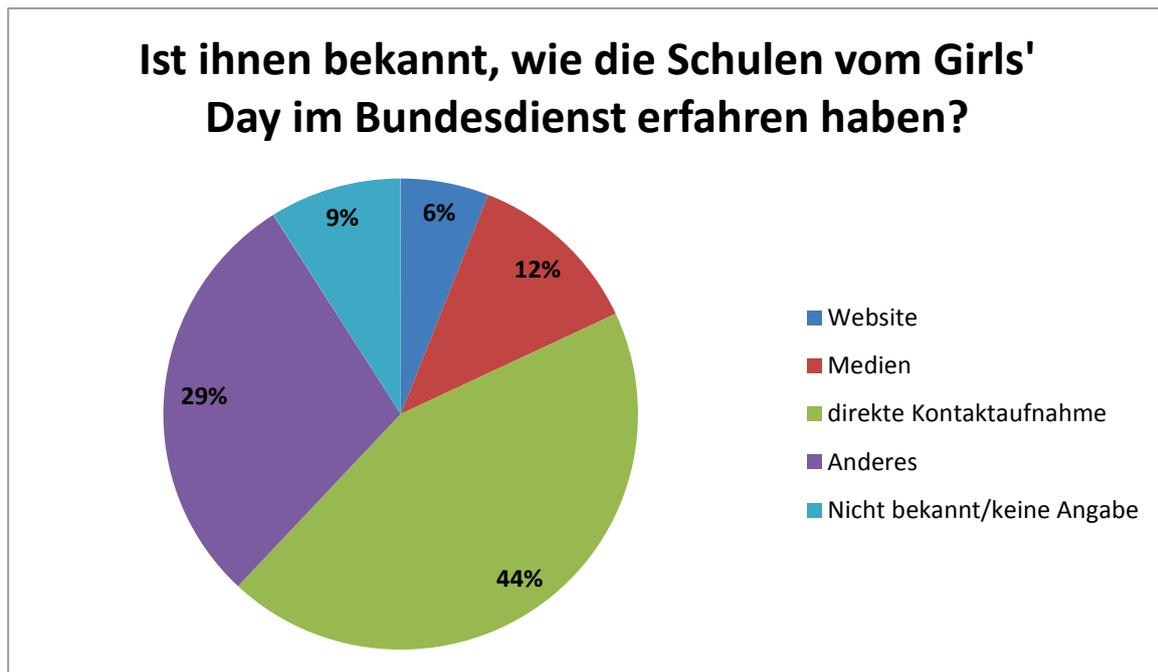
### Frage 6: „Ist Ihnen bekannt, wie die Schulen vom Girls' Day im Bundesdienst erfahren haben?“

15 Dienststellen (44%) gaben an, dass die Schulen durch die direkte Kontaktaufnahme vom Girls' Day im Bundesdienst erfahren haben. Zwei Dienststellen (6%) gaben an, dass die Schulen über die Homepage [www.girlsday-austria.at](http://www.girlsday-austria.at) vom Girls' Day im Bundesdienst erfahren haben. Vier Dienststellen (12%) gaben an, dass die Schulen über die Medien vom Girls' Day im Bundesdienst erfahren haben. Fünf Dienststellen (9%) war nicht bekannt, wie die Schulen vom Girls' Day im Bundesdienst erfahren haben (Abbildung 5, Mehrfachnennungen waren möglich).

Neun Dienststellen gaben zusätzlich nachstehende Möglichkeiten an:

- Kooperation mit dem Wiener Töchertag bzw. Girls' Day in den Bundesländern
- Kooperation mit anderen Gesellschaften

Abbildung 5



### Frage 7: „Ihre Meinung über das Facebook-Profil des Girls' Day im Bundesdienst“

2011 wurde für eine nachhaltige Betreuung der Teilnehmerinnen ein eigenes Facebook-Profil „Girls Day Austria“ eingerichtet. Das Facebook-Profil wird zentral vom Büro der Bundesministerin Heinish-Hosek administriert.

Die Fotobeiträge der Dienststellen sind auf der Facebook-Seite publiziert und verfügbar

ter: <http://www.facebook.com/pages/Girls-Day-Austria/162258990497967>.

12 Dienststellen stehen dem Facebook-Profil neutral gegenüber, vier Dienststellen erachten das Facebook-Profil „Girls Day Austria“ als positiv. Zwei Dienststellen teilten mit, dass sie über keine Zugangsmöglichkeit zur Facebook-Seite verfügen. Eine Dienststelle merkte an, dass viele Bilder von Mädchen mit Waffen auf der Facebook-Seite veröffentlicht wurden (Abbildung 6).

Dir hat der Girls' Day im Bundesdienst gefallen und du bist auf Facebook?

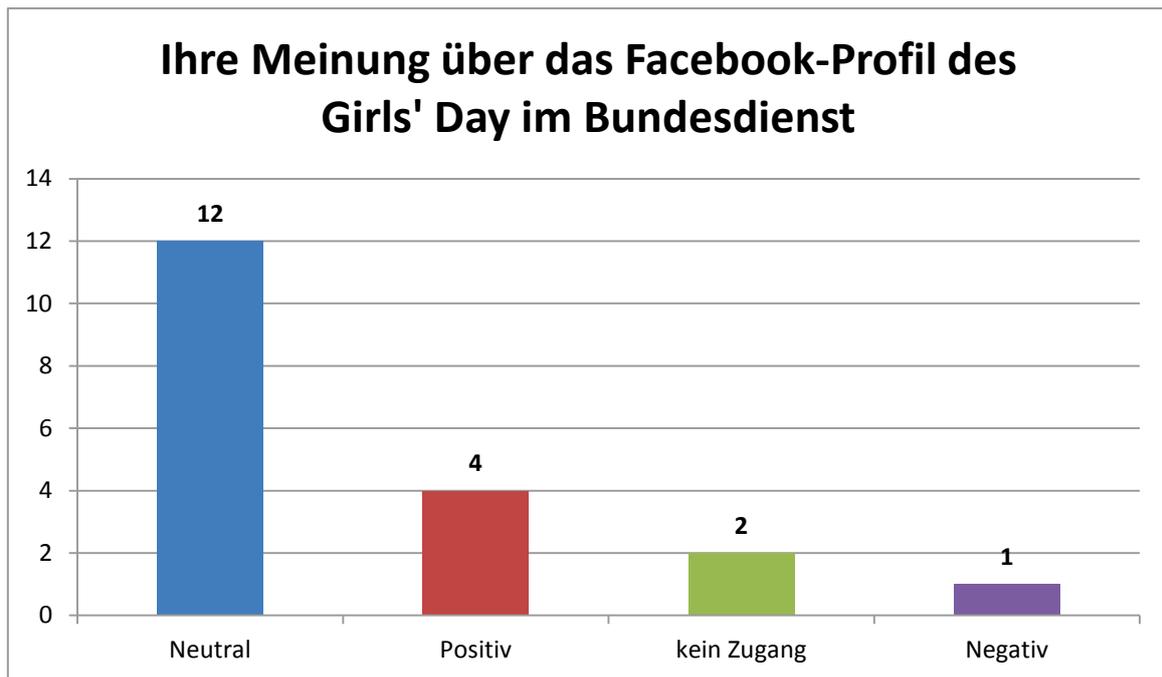
Dann beteilige dich doch bei der neuen  
**Facebookgruppe**  
»Girls Day Austria«

**Hier**

- findest du Fotos des heutigen Tages
- kannst du selber Fotos und Texte online stellen
- bekommst du interessante Informationen über Berufschancen
- vernetzt du dich ganz einfach mit anderen Mädchen.

**Sei dabei!**

Abbildung 6



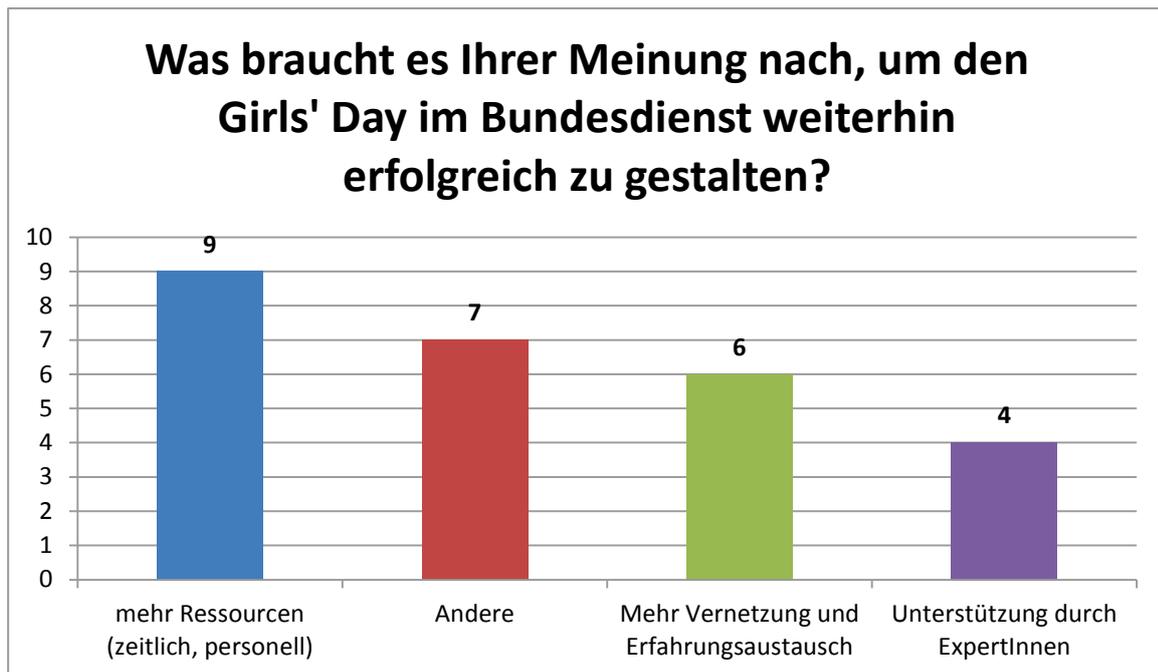
**Frage 8: „Was braucht es Ihrer Meinung nach, um den Girls' Day im Bundesdienst weiterhin erfolgreich zu gestalten?“**

Neun Dienststellen finden es wichtig, dass es mehr zeitliche und personelle Ressourcen gibt. Sechs der Dienststellen erachteten den Erfahrungsaustausch mit den Beteiligten für wichtig. Vier Dienststellen erachten die Unterstützung durch ExpertInnen für wichtig. (Abbildung 7).

Um den Girls' Day im Bundesdienst weiterhin erfolgreich zu gestalten gaben sieben Dienststellen zusätzlich nachstehende Gründe an:

- aktive Kooperation mit dem Töchertag in Wien im Sinne einer effizienten und zielgerichteten Abwicklung
- mehr Werbung
- attraktive Give Aways
- Eine klare Differenzierung bzw. Koordinierung zwischen dem Girls' Day der einzelnen Bundesländer und dem Girls' Day des Bundes.
- Unterstützung bei der Rekrutierung von Mädchen
- mehr Zusammenarbeit mit Schulen

Abbildung 7



## 2 Programme der Dienststellen

Im Folgenden sind alle Projektankündigungen der Dienststellen, die am Girls' Day im Bundesdienst 2013 angeboten und auf der Homepage [www.girlsday-austria.at](http://www.girlsday-austria.at) veröffentlicht wurden, angeführt.

### Parlament

#### Programm: Erlebnis Parlament

Die Außenansicht des Parlaments vom Ring und den Sitzungssaal des Nationalrates kennst du sicher. Dahinter allerdings steht ein ganzer Kosmos, in dem viele Parlamentarierinnen und Parlamentarier ihrer Arbeit nachgehen. Damit dies funktioniert, gibt es viele Abteilungen in der Parlamentsdirektion. Am 25. April hast du die Möglichkeit, interessante Berufsfelder kennenzulernen:

Weißt du, dass sich auch das Parlament der Sozialen Netzwerke und neuer Medien bedient? Weißt du, wie das Parlament in die Zeitung kommt? Was genau macht den Beruf einer Politikerin so spannend? Du hast die Möglichkeit, Fragen direkt an die Politikerinnen zu richten!



#### Kontakt:

Parlament

Mag.<sup>a</sup> Valerie Watzek, Bakk.

Tel.: 01 401 10 2488

[valerie.watzek@parlament.gv.at](mailto:valerie.watzek@parlament.gv.at)

## Bundeskanzleramt

### Abteilung I/13 - E-Government

#### Programm: Verwaltung 2.0: E-Government von der mobilen Signatur über twitter bis zu facebook

Das Angebot bietet Mädchen einen Überblick über die Angebote und Leistungen der Elektronischen Verwaltung. Einerseits lernen die Teilnehmerinnen die Möglichkeiten der Abwicklung elektronischer Amtswege entsprechend ihrer Lebenssituation kennen, andererseits besteht die Möglichkeit, die Mobiltelefone der Mädchen mit der Handysignatur auszustatten, um diese Amtswege sicher und effizient durchzuführen.



#### Kontakt:

Bundeskanzleramt - Abteilung 1/13 – E-Government  
Mag. Johannes Rund  
Tel.: 01 531 15 202674  
[johannes.rund@bka.gv.at](mailto:johannes.rund@bka.gv.at)

### Sektion III

#### Programm: Bewerbungstraining für aktive Mädchen

Mädchen wird die Möglichkeit geboten, ein kurzes Bewerbungstraining zu absolvieren. In zwei aufeinanderfolgenden Workshops können die Teilnehmerinnen sowohl ein Bewerbungsgespräch als auch eine kurze Themenpräsentation (richtiger Aufbau, Gestaltung des Flipcharts, Vortrag) unter psychologischer Anleitung ausprobieren.



#### Kontakt:

Bundeskanzleramt - Abteilung III/4  
Margareta Kaminger  
Tel.: 0043 1 531 15-207377  
[margareta.kaminger@bka.gv.at](mailto:margareta.kaminger@bka.gv.at)

## Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (BMASK)

### Programm: Girls´Day im BMASK

Im Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (BMASK) erhältst Du am Girls' Day Informationen über deine Chancen am Arbeitsmarkt, Kinderrechte, Fairtrade und Armut. Weiters geben wir Dir Safer Surfing-Tipps zur sicheren Nutzung von Social Media.



Erstmals wird eine Theatergruppe zum Thema "Es gibt mehr Berufe als du glaubst" auftreten. Zusätzlich hast du die Möglichkeit, Bundesminister Rudolf Hundstorfer beim persönlichen Get Together kennenzulernen.

#### Kontakt:

Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz (BMASK)

Dr. <sup>in</sup> Alexandra Werba

Tel.: 01 711 00 3250

[alexandra.werba@bmask.gv.at](mailto:alexandra.werba@bmask.gv.at)

## Sektion VII / Arbeitsrecht und Zentral-Arbeitsinspektorat

### Programm: Sicherheit und Schutz am Arbeitsplatz - Mädchen lernen den Beruf "Arbeitsinspektorin" kennen!

Die Arbeitsinspektion präsentiert ihr umfangreiches Aufgabengebiet zum Schutz von Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in der Berufswelt und am Arbeitsplatz. Auf jugendgerechte Art tauchen die Mädchen in das Thema Arbeitsschutz ein und lernen das "Kids-Projekt" der Arbeitsinspektion kennen.



Die Sicherheit in der Arbeitswelt geht uns alle an. Mittels eines experimentiellen Arbeitnehmerinnen-/Arbeitnehmerschutzes wird das Thema "Lärm" gemeinsam erarbeitet. Die Mädchen lernen durch Hämmern, Sägen und Bohren die Entstehung von schädlichem Lärm, und welche Schutzmaßnahmen dagegen wirksam sind, kennen.

#### Kontakt:

Bundesministerium für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz

Ing. Ronald Kapuy

Tel.: 0664 251 70 34

[ronald.kapuy@arbeitsinspektion.gv.at](mailto:ronald.kapuy@arbeitsinspektion.gv.at)

## A1 Telekom Austria AG

### **Programm: Tauche in die Welt von A1 ein**

Die Mädchen besuchen in der Unternehmenszentrale den A1 Shop, erfahren Interessantes über die Marktforschung zu aktuellen Handys und lernen von professionellen Arbeitsmedizinern mehr über das Thema "Gesundheit am Arbeitsplatz". Im A1 Technologiezentrum im Arsenal können die Mädchen löten, Kabeln in einer Baugrube spleißen und im multimedialen Broadcast Center die Technik hinter Live-TV-Übertragungen kennenlernen.

#### **Kontakt:**

A1 Telekom Austria Technologiezentrum

## AIT Austrian Institute of Technology

### **Programm: Jungforscherinnen entdecken Energie und Mobilität der Zukunft**

Thema des AIT-Energy Departments sind "Smart Cities"-Wie sieht die Stadt der Zukunft aus? mit einer Führung durch die ENERGYbase und die Labors des TECHbase. Thema des AIT-Mobility Departments ist Forschung für die Mobilität der Zukunft mit Führung durch das Batteriemateriallabor.

#### **Kontakt:**

AIT Austrian Institute of Technology  
Mag.<sup>a</sup> Christina Piki  
Tel.: 050 550-6642  
[christina.piki@ait.ac.at](mailto:christina.piki@ait.ac.at)

## Bundesanstalt Statistik Österreich - Direktion Volkswirtschaft

### **Programm: "Wie geht's Österreich?" Wohlstand und Fortschritt messen mit BIP & Co.**

Die Teilnehmerinnen des Workshops lernen das Berufsbild einer Statistikerin kennen: Am Beispiel des Bruttoinlandsprodukts und anderer Indikatoren erfahren sie, was Statistiken für die Wohlstands- und Fortschrittsmessung leisten können. Mithilfe des Online-Tools "Wie geht's Österreich?" können sie ihr eigenes Wohlstands- und Fortschrittset zusammenstellen und bewerten.

#### **Kontakt:**

Bundesanstalt Statistik Österreich  
Mag.<sup>a</sup> Beatrix Tomaschek  
Tel.: 01 711 28-7851  
[beatrix.tomaschek@statistik.gv.at](mailto:beatrix.tomaschek@statistik.gv.at)

## Bundesdenkmalamt

### Programm: Berufe in der Denkmalpflege

Anlässlich des Girls' Day am 25. April 2013 besteht die Möglichkeit die Restaurierwerkstätten des Bundesdenkmalamtes näher kennen zu lernen. In einer spannenden Führung durch die Ateliers für Stein-, Holz- und Gemälderestaurierung wird die Arbeit der RestauratorIn anhand praktischer Beispiele erläutert und das Berufsfeld des Steinmetzes, der SteinrestauratorIn, der SteinbildhauerIn, der Gemälde- und der HolzrestauratorIn vorgestellt.



#### Kontakt:

Bundesdenkmalamt

Mag.<sup>a</sup> Andrea Böhm

Tel.: 01 534 15-220

[andrea.boehm@bda.at](mailto:andrea.boehm@bda.at)

## Bundesministerium für Unterricht, Kunst und Kultur (BMUKK)

### Programm: Mädchen auf dem Weg in die HTL

Mädchen der 7. und 8. Schulstufe haben die Gelegenheit, sich über die Fachrichtungen und Ausbildungsschwerpunkte an der HTL zu informieren und genaueres über das Berufsbild einer Technikerin zu erfahren. Bei Workshops die von verschiedenen Abteilungen angeboten werden, können die Schülerinnen selbst ausprobieren und erfahren, dass Technik auch Mädchen Spaß machen kann.

...und was erwartet Mädchen nach einer HTL?

- Berufsaussichten mit gutem Einkommen
- Chancen auf einen interessanten Job
- Berechtigung zum Studium (Uni, FH...)
- Zahlreiche Tätigkeitsfelder (in Forschungsabteilungen, im technischen Management, als Teamleiterinnen...)

HTL-Standorte in 8 Bundesländern (außer Vorarlberg), insbesondere:

- Burgenland: Eisenstadt und Pinkafeld
- Kärnten: Klagenfurt (Lastenstraße und Mössingerstraße), Wolfsberg

- Niederösterreich: St. Pölten, Mödling, Mistelbach, Hollabrunn, Karlstein, Waidhofen/Ybbs, Wr. Neustadt, Langenlebarn, Baden
- Oberösterreich: für 12 bis 14-jährige Mädchen in Linz P.H., Grieskirchen, Steyr, Ried, Andorf, Perg, Haslach, Vöcklabruck, Wels, Hallstatt. Girls Day Junior Regional (für 9 bis 10-jährige Mädchen und Burschen): HTL-LMT Wels, Andorf, Ried, Braunau, Hallstatt, Leonding, Traun
- Salzburg: Salzburg, Saalfelden, Hallein, Kuchl
- Steiermark: Graz Ibererstraße, Kaindorf
- Tirol: Innsbruck (Anichstraße), Imst, Jenbach, Kramsach (HTL und Glasfachschule), Lienz Fachschule für Bildhauerei, Maler, Vergolder und Schriftdesign, Elbigenalp
- Wien: HTBLA Wien 3 Ungargasse, HTBLA Wien 16, HBLVA für chemische Industrie, Wien 17

Weitere Infos finden Sie auf der Webseite [Girls' Day auf htl.at](http://Girls'Day.auf.htl.at)

## Österreichische Bundesbahn (ÖBB)

### Programm: Entdecke die Welt der Eisenbahn

Eine Zugfahrt führt vom Hauptbahnhof Wien über eine Besichtigung einer Werkstätte bis zum fertigen eines Werkstückes in einer Lehrwerkstätte.

#### Kontakt:

Österreichische Bundesbahn  
Anna Moder  
Tel.: 0664 28 67 902  
[anna.moder@oebb.at](mailto:anna.moder@oebb.at)



## Bundesministerium für Gesundheit (BMG)

### Programm: Arzneimittelkontrolle - täglich eine neue Herausforderung

Aufgaben eines Arzneimittelkontrolllabors (OMCL):

- Ziehung von Arzneimittelproben (Apotheken, Großhändlern, Herstellern, Internet)
- Chemische, pharmazeutische und biologische Untersuchungen der Proben zur Überprüfung der Arzneimittelqualität
- Beanstandung von Proben, deren Qualität mangelhaft ist
- Meldung an alle zuständigen Behörden und Information der Öffentlichkeit (Arzneimittelsicherheitswarnungen)
- Entwicklung von neuen Analysemethoden

#### Kontakt:

Bundesministerium für Gesundheit  
Dr. in Eleonore Dietersdorfer  
Tel.: 01 711 00-4887  
[eleonore.dietersdorfer@bmg.gv.at](mailto:eleonore.dietersdorfer@bmg.gv.at)

## via donau – Österreichische Wasserstraßen GmbH

### Programm: Berufe am Wasser

- Empfang beim Verbund-Büro im 1. Bezirk, Begrüßung, Kennenlernen
- Schifffahrt auf der Donau, Vorstellung Berufsbilder via donau
- "Picknick" am Schiff
- Führung Kraftwerk Nußdorf, Vorstellung Berufsbilder Verbund



#### Kontakt:

via donau – Österreichische Wasserstraßen GmbH  
Lena Rockenschaub  
Tel.: 050 432 11 402  
[lana.rockenschaub@via.donau.org](mailto:lana.rockenschaub@via.donau.org)

## Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung (BMWF)

**Programm: Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung: Ein- und Ausblicke**

**Programm: ZAMG-Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik**

Schülerinnen (ab 10 Jahre, alle Schultypen) haben die Möglichkeit einen realistischen Eindruck von der Arbeit im Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung zu gewinnen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus verschiedenen Organisationseinheiten werden den Schülerinnen einen Einblick in ihre vielseitigen Tätigkeitsbereiche geben.

**Kontakt:**

Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung  
Christina Pfaller  
Tel.: 01 531 20-9512  
[christina.pfaller@bmf.gv.at](mailto:christina.pfaller@bmf.gv.at)



## ASFiNAG

**Programm: Sicher unterwegs auf Autobahnen**

Die Mädchen im Alter zwischen 12 und 15 Jahren sind herzlich eingeladen, die ASFiNAG näher kennenzulernen. In einem Workshop haben die Mädchen die Möglichkeit ihre Kreativität zu entfalten, indem sie ihre eigens entwickelten Ideen zum Thema "Sicher unterwegs auf Autobahnen" umsetzen. Hier sind keine Grenzen gesetzt. Weiters gibt es auch noch die Gelegenheit mit einem Schneepflug mitzufahren, einen Hochdruckreiniger zu bedienen oder auch ein Mautfahrzeug von innen zu inspizieren.

**Kontakt:**

Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen  
Andrea Klabuschnig  
Tel.: 01 211 10-4619  
[ausbildung@bev.gv.at](mailto:ausbildung@bev.gv.at)

## Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (BMLFUW)

### Österreichische Bundesgärten

#### Programm: Gartenarbeit im Schlosspark Schönbrunn

Die Mädchen lernen die besondere Herausforderung an die gärtnerische Arbeit im Schlosspark Schönbrunn kennen. Der richtige Umgang mit gärtnerischen Geräten und Maschinen wird demonstriert und die Mädchen können vieles ausprobieren.



#### **Kontakt:**

Österreichische Bundesgärten  
Judith Bauridl  
Tel.: 01 877 50 87 404  
[office@bundesgaerten.at](mailto:office@bundesgaerten.at)

### die.wildbach- und lawinenverbauung

Das Motto des Hauptprogrammes lautet "Schutz vor Naturgefahren" und wird am Vormittag von der Wildbach- und Lawinenverbauung in der Gebietsbauleitung Wien, Burgenland und Niederösterreich Ost mit Sitz in Wiener Neustadt und am Nachmittag auf der aktiven Baustelle "Saubachgraben" in der Gemeinde Ternitz durchgeführt.

#### **Kontakt:**

Österreichische Bundesgärten  
Judith Bauridl  
Tel.: 01 877 50 87 404  
[office@bundesgaerten.at](mailto:office@bundesgaerten.at)

### **Schwerpunkt: Schutz vor Naturgefahren**

Anhand von praktischen Beispielen werden im Stationsbetrieb Naturgefahren erläutert und Maßnahmen zum Schutz dargestellt. Ein in Bau befindliches Rückhaltebecken wird besichtigt und dessen Wirkung anhand eines Modells anschaulich erklärt.

Vorgestellt werden die Berufsbilder Technische Zeichnerin, Tiefbautechnikerin, Försterin, Dipl.-Ing. für Alpine Naturgefahren/Wildbach- und Lawinenverbauung, Schlosserin, Schmiedin, Baggerfahrerin, Maurerin, Partieführerin/Polierin, Waldpädagogin.

Das Programm wird bei jedem Wetter durchgeführt und daher wird robuste, warme und wetterfeste Kleidung und Schuhwerk (idealerweise Gummistiefel) empfohlen.

#### **Kontakt:**

Dipl.-Ing. Heinrich Grünwald

Tel.: 0664 11 47 112

[heinrich.gruenwald@die-wildbach.at](mailto:heinrich.gruenwald@die-wildbach.at)

### **Bundesamt für Wasserwirtschaft**

#### **Schwerpunkt: Schutz vor Naturgefahren**

#### **Institut für Wasserbau und hydrometrische Prüfung**

##### **Programm: Die Kraft des Wassers erleben**

Ein wasserbauliches Modell zum Hochwasserschutz zu errichten erfordert großes handwerkliches Geschick, messtechnisches Verständnis und fundiertes Wissen über die Kräfte des Wassers. Die Mädchen haben die Möglichkeit, in all diese Bereiche hineinzuschnuppern und sich von der Faszination dieser Tätigkeiten anstecken zu lassen.

#### **Kontakt:**

DI Dr.<sup>in</sup> Ursula Stephan

Tel.: 01 402 68 02-18

[ursula.stephan@baw.at](mailto:ursula.stephan@baw.at)

#### **Institut für Kulturtechnik und Bodenwasserhaushalt**

##### **Programm: Gewitterregen trifft auf Boden – Wie entsteht ein Hochwasser?**

Bei starken Niederschlägen kann unser Boden das Regenwasser nicht mehr aufnehmen. Das abfließende Wasser und der damit transportierte Boden belasten unsere Gewässer und beeinträchtigen die Funktionen des Bodens. Beobachten sie mit uns die Auswirkungen der Niederschlagsenergie, die auf den Boden trifft.

Wir erzeugen einen Gewitterregen, der auf unterschiedliche Bodenoberflächen fällt. Dabei können die Mädchen die Auswirkungen der Niederschlagsenergie beobachten, und Messungen der Abflussmenge vornehmen.

Außerdem haben die Jugendlichen die Möglichkeit an drei Stationen, die für die Berufe typischen Tätigkeiten kennenzulernen, selbst Arbeiten auszuprobieren, ihre Fähigkeiten (z.B. Pipettieren, Löten, Tensiometer füllen...) zu testen und Gespräche mit Mentoren bzw. Mentorinnen über ihren Beruf zu führen.

**Kontakt:**

Monika Kumpan

Tel.: 07416 52108 60

[monika.kumpan@baw.at](mailto:monika.kumpan@baw.at)

## Höhere Bundeslehranstalt und Bundesamt für Wein- und Obstbau

### Programm: Biodiversität und Qualitätsmanagement von Obst

Besichtigung einer Obstbaumanlage mit alten regionalen Obstsorten. Der "ökologische Wert" der alten bewährten Obstsorten wird aufgezeigt. Vorstellung des Berufsbildes der Obstbauerin mit Blick auf die hohen Ansprüche an das Qualitätsmanagement in der Betriebsführung.



Einführung in den biologischen und integrierten Pflanzenschutz und die Bedeutung für den modernen Obstbau. Kennlernen von chemischen, mikrobiologischen und biotechnologischen Untersuchungen zum Erfassen von Qualitätsmerkmalen im Labor.

**Kontakt:**

HBLAuBA Wein- und Obstbau

Direktor HR Dr. Reinhard Eder

Tel.: 0664 85 05 915

[reinhard.eder@weinobst.at](mailto:reinhard.eder@weinobst.at)

## Bundesministerium für Finanzen

### Zollamt Graz

#### Programm: Der Zoll im Jahr 2013 "Grenzenlos"

Theoretischer Input zum Berufsbild "Zollbedienstete" und zu den Kernaufgaben der österreichischen Zollverwaltung. Tätigkeiten einer Zollbeamtin anhand von praktischen Beispielen - in Form von Gruppenarbeiten. Einsatz von Diensthunden im Zuge einer Zollkontrolle (Vorführung). Einsatztraining - einige praktische Übungen zum Verhalten in Gefahrensituationen. Erörterung des Anforderungsprofils, Bewerbungs- und Auswahl-Prozess, Aus- und Weiterbildungsprogramme, Karriere- und Entwicklungsmöglichkeiten im Bundesdienst.



#### Kontakt:

Claudia Raumberger

Tel.: 0664 82 91 508

[claudia.raumberger@bmf.gv.at](mailto:claudia.raumberger@bmf.gv.at)

## Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT)

### Bereich Telekommunikation

#### Programm: Lerne den österreichischen Funkraum kennen und erlebe live eine funktchnische Ausforschung!

Das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie ist unter anderem auch für den Bereich der Telekommunikation in Österreich zuständig. Ein Teilbereich dieser Aufgabe ist die Überwachung des österreichischen Funkraumes, damit Funkanwendungen sich nicht gegenseitig stören und es dadurch zu Ausfällen kommt (in dem z.B. Mobilfunknetze, Flugfunk und dergleichen mehr gestört werden).

Diese Aufgaben werden österreichweit von insgesamt sieben Funküberwachungen wahrgenommen. Im Rahmen des Girls' Day 2013 besteht die Möglichkeit, eine dieser Dienststellen zu besichtigen.

Das BMVIT lädt daher zum Besuch der Funkmessstelle der Funküberwachung Wien am Krapfenwald ein!

**Kontakt:**

Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

Mag.<sup>a</sup> Sabine Joham-Neubauer

Tel.: 01 711 62-654100

[sabine.joham-neubauer@bmvit.gv.at](mailto:sabine.joham-neubauer@bmvit.gv.at)

## Central Danube GmbH/Twin City Liner

### Programm: Auf zu unbekanntem Ufern

- Treffpunkt Schiffstation Wien City/Schwedenplatz
- Einschiffung Twin City Liner
- Abfahrt Schleifenfahrt Wien über Schleuse Nußdorf - Donau - Schleuse Freudenau - zurück in den Donaukanal
- Ankunft Wien City/Schwedenplatz

**Kontakt:**

Central Danube GmbH

Maria Astrid Schaaf

Tel.: 01 727 10 Durchwahl 212

[astrid.schaaf@centraldanube.at](mailto:astrid.schaaf@centraldanube.at)

## Flughafen Wien AG

### Programm: Mädchen erobern das Flugfeld

Treffpunkt ist um 8:45 Uhr im Visitaircenter am Flughafen Wien. Um 9 Uhr beginnt die einstündige Flughafenrundfahrt, wobei die Mädchen das Geschehen am Vorfeld hautnah erleben können. Im Anschluss daran wird in der Lehrwerkstatt ein Werkstück angefertigt.

**Kontakt:**

Flughafen Wien AG

Elisabeth Kretschmer

Tel.: 01 7007 23701

[e.kretschmer@viennaairport.com](mailto:e.kretschmer@viennaairport.com)

## AustriaTech - Gesellschaft des Bundes für technologiepolitische Maßnahmen

### Programm: "Wenn Autos sprechen lernen... wie sich der Verkehr verändern wird!"

Computer werden uns im Alltag immer mehr unterstützen: Ob das der sich selbstfüllende Kühlschrank ist oder das Handy, das immer mehr Aufgaben übernimmt. Diese Entwicklungen machen auch vor dem Straßenverkehr nicht halt. Bei uns erfährst Du, was Autos in Zukunft können werden und ob wir weiterhin das Auto selbst lenken müssen. Wie wird das unseren Alltag beeinflussen?



#### Kontakt:

AustriaTech - Gesellschaft des Bundes für technologiepolitische Maßnahmen  
Gertraud Oberzaucher  
Tel.: 0699 195 845 98  
[gertraud.oberzaucher@austriatech.at](mailto:gertraud.oberzaucher@austriatech.at)

## Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWFJ)

### Bundesmobilienverwaltung

#### Restaurierung von historischen Möbeln

Programm: Girls´Day in der Bundesmobilienverwaltung

- Führung durch die unterschiedlichen Werkstätten, wie Tischlerei, Vergolderei und Tapeziererei
- Vorstellung der jeweiligen Arbeitsplätze
- Mitarbeit beim Arbeitsalltag
- Austausch mit weiblichen Mitarbeiterinnen der Werkstätten über ihre Erfahrungen und die entsprechenden Ausbildungsmöglichkeiten
- Diskussion über diese nicht traditionellen Frauenberufe, Ausbildung usw. - Fragen werden beantwortet

#### Kontakt:

Bundesmobilienverwaltung  
Erich Steinbuch  
Tel.: 01 523 42 40  
[erich.steinbuch@mobilienverwaltung.at](mailto:erich.steinbuch@mobilienverwaltung.at)

## Bundesministerium für Inneres (BM.I)

### Programm: "Power Girls im BM.I" - Infos & Activities

Wenn du mindestens 16 Jahre alt bist, sei dabei und mach mit:

- bei vielen spannenden Aktionen aus polizeilichen Spezialbereichen
- erfahre etwas aus dem Arbeitsalltag einer Polizistin
- entdecke attraktive Berufe im BM.I

#### Kontakt:

Bundesministerium für Inneres  
Protokoll und Veranstaltungsmanagement  
Martina Deibl  
Tel.: 01 531 26-2328  
[girlsday@bmi.gv.at](mailto:girlsday@bmi.gv.at)

**BM.I** REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDEMINISTERIUM FÜR INNERES  
www.bmi.gv.at

**GIRLS DAY**

**what's up girls?**  
am 25. April 2013 ist es soweit...  
...it's  
**GIRLS DAY**

**im Bundesministerium für Inneres**

Wenn du mindestens 16 Jahre alt bist, sei dabei und mach mit:

- bei vielen spannenden Aktionen aus polizeilichen Spezialbereichen
- erfahre etwas aus dem Arbeitsalltag einer Polizistin
- entdecke attraktive Berufe im BMI

Teile deiner Schule und deinen Eltern mit, dass du am Girls' Day im BMI teilnehmen möchtest

Weitere Informationen findest du auch auf [www.girlsday-austria.at](http://www.girlsday-austria.at)

Ruf an, wenn du noch Fragen hast:  
01/ 53126/ 2328

Anmeldung erforderlich unter:  
[girlsday@bmi.gv.at](mailto:girlsday@bmi.gv.at)

**POLIZEI**

## Österreichisches Staatsarchiv

### Programm: Frauen im Staatsarchiv

- Begrüßung durch den Direktor Mag. Thomas Just und die Gleichbehandlungsbeauftragte Michaela Follner.
  - ▶ Anschließend Vorstellung der Archivarin Mag. Kathrin Kininger
  - ▶ Führung durch das HHStA
  - ▶ Vorstellung des Berufes Archivarin
- Fahrt mit der Linie U3 ins Zentralarchivgebäude Nottendorfer Gasse 2, 1030 Wien
  - ▶ Begrüßung durch den PVD Mag. Wolfslehner und gemeinsames Mittagessen
- Anschließend ein Blick hinter die Kulissen der Restaurierwerkstätte des Österreichischen Staatsarchivs, wobei die Mädchen Einblicke in die verschiedenen Tätigkeiten der Profis erhalten. An verschiedenen Arbeitsstationen kann selbst Hand angelegt werden (Anfertigung von Lesezeichen aus Leinen und Prägung der Initialen darauf; Herstellung von handgefertigtem Kleisterpapier; Anfertigung von Archivmappen durch Heftung; leimen von Notizblöcken und Anfertigung von Umschlägen für diese; Arbeiten mit dem Mikroskop bei der Untersuchung von Schimmelpilzbefall auf den Akten)

#### Kontakt:

Generaldirektion des Österreichischen Staatsarchivs

Tel.: +43 1 79 540-150

E-Mail: [gdpost@oesta.gv.at](mailto:gdpost@oesta.gv.at)

## Austro Control GmbH

### Programm: Picture the Company!

Austro Control ist verantwortlich für die Sicherheit im österreichischen Luftraum, in welchem täglich bis zu 4.000 Luftfahrzeuge unterwegs sind.

Im Zuge des Girls' Day wird die Überflugskontrollzentrale, sowie der Tower-Simulator besichtigt.



#### Kontakt:

Austro Control GmbH

Mag. Peter Schmidt

Tel.: 05 17 03 91 20

E-Mail: [peter.schmidt@austrocontrol.at](mailto:peter.schmidt@austrocontrol.at)

## Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten (BMeiA)

### Programm: Diplomatinen – rund um die Welt

Gespräche und interaktive Workshops geben Einblicke in das diplomatische Tagesgeschehen. Für Schülerinnen von 15 bis 18 Jahren. Diverse Workshops.

#### Kontakt:

Bundesministerium für europäische  
und internationale Angelegenheiten  
(BMeiA)

Dr. <sup>in</sup> Barbara Pfeiffer

Tel.: +43 0 50 11 50-4547

E-Mail: [barbara.pfeiffer@bmeia.gv.at](mailto:barbara.pfeiffer@bmeia.gv.at)



## Bundesministerium für Justiz

Nimm die Möglichkeit wahr und lerne die Berufsbilder bei einem Bezirksgericht oder

Anlässlich des Girls' Day besteht im Bereich der Justiz die Möglichkeit, Berufsbilder bei den Bezirksgerichten und den Justizanstalten näher kennen zu lernen.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme am Girls' Day ist die Kontaktaufnahme und Voranmeldung bei der Vorsteherin bzw. dem Vorsteher des jeweiligen Bezirksgerichtes oder der Leiterin bzw. dem Leiter der jeweiligen Justizanstalt.

Eine Liste aller Adressen und Telefonnummern findet sich unter:

- [www.justiz.gv.at](http://www.justiz.gv.at) (Bereich: E-Government Behördenliste) bzw.
- [www.strafvollzug.justiz.gv.at](http://www.strafvollzug.justiz.gv.at) (Bereich: Justizanstalten)

# Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport

## Heerespersonalamt

### Programm: Karriere beim Heer

Orte:

- **Fliegerhorst-Vogler**, 4063 Hörsching, Kasernenstraße 15 im Zusammenwirken mit dem Militärkommando Oberösterreich im Rahmen des Tages der Schulen;
- **Bolfras-Kaserne**, 2130 Mistelbach, Haydn-gasse 12 im Zusammenwirken mit dem Aufklärungs- und Artilleriebataillon 3;
- **Khevenhüller-Kaserne**, 9020 Klagenfurt, Feldkirchner Straße 280 im Zusammenwirken mit dem Jägerbataillon 25;
- **Standschützen-Kaserne**, 6020 Innsbruck, Kranebitter Allee 230 im Zusammenwirken mit dem Stabsbataillon 6;
- **Schwarzenberg-Kaserne**, 5071 Wals-Siezenheim im Zusammenwirken mit dem Militärkommando Salzburg;
- **Erzherzog-Johann-Kaserne**, 8472 Strass, Hauptstraße 75 im Zusammenwirken mit dem Jägerbataillon 17;
- **Truppenübungsplatz Hochfilzen**, 6395 Hochfilzen, Schüttachstraße 1 im Zusammenwirken mit dem Tragtierzentrum



Das Heerespersonalamt informiert über die Karrieremöglichkeiten für Frauen im Rahmen der Offiziers- beziehungsweise Unteroffiziersausbildung und als Soldatin in Kaderpräsenzeinheiten. Dabei bieten wir einen Einblick in die Ausbildung und Ausrüstung des Bundesheeres. Weiters informiert das Heerespersonalamt über die Möglichkeiten der Lehrlingsausbildung im gesamten Ressortbereich in ganz Österreich.

#### Kontakt:

Heerespersonalamt

Major Karl Schiffhuber

Tel.: 0664 62 21 282

E-Mail: [wehrdienstberatung@bmlvs.gv.at](mailto:wehrdienstberatung@bmlvs.gv.at)

## Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen

### Programm: Was hat die Atomuhr mit Radarpistolen und Alkomaten zu tun?

Nach einem theoretischen Einblick in die Labors für Atomuhr, Längenmessung, Verkehrsgeschwindigkeit und Atemalkohol setzen wir einen besonderen Schwerpunkt auf zahlreiche praktische Vorführungen. So untersuchen wir die Funktionsweise der Atomuhr – "Hören wie die Atomuhr tickt" – sowie ihre Einsatzmöglichkeiten im Rahmen der Längenmessung. In der Folge werden wir mit Hilfe von Laserpistolen die Geschwindigkeit von vorbeifahrenden Autos messen und abschließend das Prinzip der Atemalkoholmessung vorstellen. In diesem Zusammenhang werden wir mit Hilfe eines Alkomaten auch Tests an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern durchführen ("Alkotest").

Schließlich beenden wir unseren Girls' Day mit einem Gewinnspiel. Wer die Fragestellung "Was hat die Atomuhr mit Radarpistolen und Alkomaten zu tun?" richtig beantwortet, hat die Chance auf einen Preis.

#### Kontakt:

Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen  
Andrea Klabuschnig  
Tel.: 01 211 10-4619  
[ausbildung@bev.gv.at](mailto:ausbildung@bev.gv.at)

www.girlsday-austria.at

WAS HAT DIE ATOMUHR  
MIT RADARPISTOLEN UND  
ALKOMATEN ZU TUN ?

**GIRLS  
DAY** + Gewinnspiel

**25. April 2013**

**Wo?** BEV - Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen  
Artgasse 35, 1160 Wien (9:00 - 12:00 Uhr)

Anmeldung  
per @-mail an:  
[ausbildung@bev.gv.at](mailto:ausbildung@bev.gv.at)  
bis 9. April 2013

See you:  
[www.bev.gv.at](http://www.bev.gv.at)

**BEV**  
BUNDESAMT FÜR EICH- UND VERMESSUNGSWESEN

# 3 Evaluierungsbogen zum Girls' Day im Bundesdienst 2013

**1. Wie viele Mädchen haben im Jahr 2013 am Girls' Day in Ihrer Dienststelle teilgenommen?**

**2. Welche Schulform besuchten die Mädchen?**

	Anzahl ca.		Anzahl ca.
<input type="checkbox"/> Kooperative Mittelschule (KMS)		<input type="checkbox"/> Hauptschule	
<input type="checkbox"/> Berufsschule		<input type="checkbox"/> Polytechnische Schule (Poly)	
<input type="checkbox"/> Allgemein Bildende Höhere Schule (AHS)		<input type="checkbox"/> Berufsbildende Mittlere Schulen (BMS)	
<input type="checkbox"/> Nicht bekannt		<input type="checkbox"/> Berufsbildende höhere Schule (BHS)	

**3. Wie alt waren die Mädchen?**

Von ca.            bis ca.            Jahren

**4. Welche Berufsbilder in Ihrer Dienststelle haben die Mädchen kennengelernt?**

**5. Hat die Dienststelle vor, auch im nächsten Jahr am Girls' Day im Bundesdienst teilzunehmen?** (bitte nur eine Antwort ankreuzen!)

- Ja
- Derzeit nicht bekannt
- Nein, warum nicht:

**6. Ist bekannt, wie die Schulen vom Girls' Day im Bundesdienst erfahren haben?** (Mehrfachantworten möglich)

- Durch die Website [www.girlsday-austria.at](http://www.girlsday-austria.at)
- Durch Medien (Zeitung, Internet,...)
- Durch direkte Kontaktaufnahme
- Anders – nämlich:

**7. Ihre Meinung über das Facebook-Profil des Girls' Day im Bundesdienst**

Positiv	Neutral	Negativ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- Anmerkungen:

**8. Was braucht es Ihrer Meinung nach, um den Girls' Day im Bundesdienst weiterhin erfolgreich zu gestalten? (Mehrfachantworten sind möglich)**

- Unterstützung durch ExpertInnen
- Mehr Ressourcen (zeitlich, personell)
- Mehr Vernetzung und Erfahrungsaustausch aller Beteiligten
- Andere:

RRRRRRRR **Girls' Day im Bundesdienst**

**Information sind verfügbar unter:**

RRRRRRRR [www.girlsday-austria.at](http://www.girlsday-austria.at)